

UTECH, JOACHIM, geb. am 15. 5. 1889 in Belgard/Pomm., 1908 Hochschule für bildende Künste Charlottenburg, 1911 staatl. Kunstschule Berlin und Beginn plastischen Schaffens, 1913 Kunstakademie Leipzig. Kriegsteilnehmer. Seit 1925 Studienrat für Kunsterziehung in Belgard. Granitplastiken in der Nationalgalerie Berlin, Folkwangmuseum Essen. S. 84

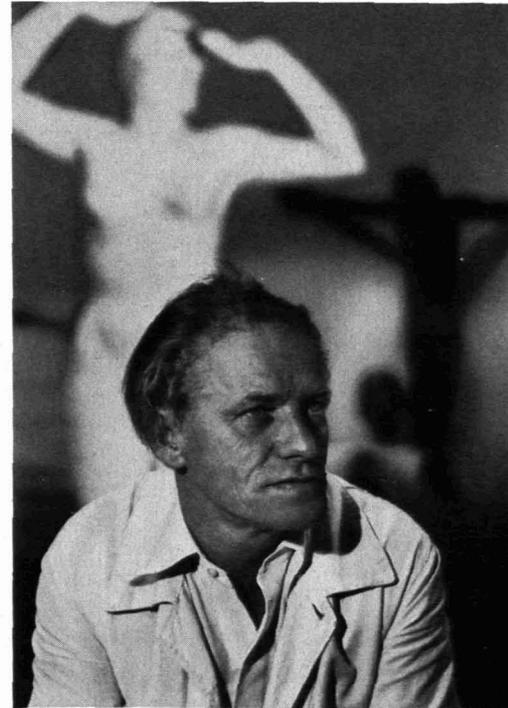


WACKERLE, JOSEPH, geb. am 15. 5. 1880 zu Partenkirchen. Schüler der Holzschnitzschule in Partenkirchen, später der Kunstgewerbeschule und Akademie in München. Studienjahre in Italien, Reisen in Frankreich und Skandinavien. 1913—1917 Lehrer an der Kunstgewerbeschule in Berlin, seither Professor an der Akademie in München. Werke von Wackerle in vielen Museen. Kriegerdenkmäler in Kehlheim und Partenkirchen. Öffentliche Denkmäler in Nürnberg, Schweinfurt, München, Berlin. S. 112

WALDSCHMIDT, ARNOLD, Maler und Bildhauer, geb. am 2. 6. 1875 in Weimar, aufgewachsen auf südamerikanischer Farm, 7 Jahre Matrose, dann aktiver Offizier. 1900 Studium der Malerei an der Berliner Kunstakademie, 1903 Karlsruher Kunstakademie, 1904 Meisteratelier an der Akademie der Künste, Berlin, 1908 Mitglied der Berliner Sezession, 1917 o. Professor der Württ. Kunstakademie, seit 1938 Senator an der Preuß. Akademie Berlin. Holzreliefs für Dampfer „Bremen“, „General v. Steuben“ und Schulschiff „Gorch Fock“. Großes Granitrelief Reichsluftfahrtministerium. S. 172

WAMPER, ADOLF, geb. am 23. 6. 1901 in Würselen b. Aachen, 1926 bis 1929 Schüler von Langer an der Kunstakademie Düsseldorf, vorübergehend in Münster, seit 1935 in Berlin. Monumentalfiguren für Reichssportfeld, Berliner Messegelände, Bauten der Partei und des Staates. S. 170

JENNY WIEGMANN, geb. in Berlin-Spandau, lernte in Berlin bei August Kraus und Zeichnen bei Lovis Corinth, dann bei Prof. Peratoner Bildhauerei in Holz. 1925 in Rom, 1927—1928 in Hagen, bis 1930 Berlin. Arbeitete dann drei Jahre in Paris am Stein. Seit 1934 mit dem italienischen Architekten und Maler Gabriele Mucchi verheiratet in Mailand. In Italien unter dem Künstlernamen Genni bekannt. Werke: Portalreliefs Franziskanerkirche Hagen, Monumentalfigur im Mailänder Park. Metallplastiken und Reliefs für Triennale und Pariser Weltausstellung. Kleinere Arbeiten in verschiedenen deutschen Museen. S. 201



WIMMER, HANS, geb. 1907 in Rottal/Ndb., Studium an der Münchner Akademie bei Bleeker. Seither München, 1940 in Rom. Werke in öffentlichem Besitz. S. 198

WOLFF, WALTHER, geb. 1887 in Elberfeld, zuerst Architekturstudium in München, dann Malstudium an der Akademie München, 1907 erste bildhauerische Versuche, Zusammenarbeit mit Kolbe, 1912—1914 Meisterschüler von Tuillon, Kriegsteilnehmer, seit 1920 in Berlin. S. 65

WRAMPE, FRITZ, geb. am 17. 1. 1893 in München, daselbst Schüler der Akademie, später selbständig in München, gest. am 15. 11. 1934. S. 131

ZIMMERMANN, KURT, geb. am 24. 5. 1910 in Düsseldorf, 1929—1932 Akademie Düsseldorf, 1932—1934 in Berlin. Lebt in Düsseldorf. Werke in den Museen von Essen, Krefeld, Düsseldorf, Berlin. Arbeiten für Reichsausstellung „Schaffendes Volk“ 1937, Reichsgartenschau Essen 1938. S. 180



Oben: WACKERLE  
Mitte: THORACK  
Unten: WALDSCHMIDT